

Jahresbericht 2008 der Rotkreuzer Unihockey Luchse

Bereits ist seit der 1. Generalversammlung vom 12. März 2008 unser erstes volles Vereinsjahr verstrichen. Nebst unserer Hauptaufgabe, fit bleiben mit Unihockey spielen kam auch das Gesellige nicht zu kurz.

Am Samstag, 29. März testeten wir mal unser Können in der Turnhalle 4 mit einem Match gegen den reformierten Männertreff. Trotz den vielen Toren war das Resultat jedoch Nebensache, der Plausch stand im Vordergrund. In der reformierten Kirche gab's anschliessend noch ein gemütliches Beisammensein mit Speis und Trank. Besten Dank dem Koch und Organisator, Hans Michel.

Das Training in der Turnhalle in Risch dauerte noch bis Juni 2008. Es waren dies die letzten Trainings in der kleinen Turnhalle. Mit etwas Wehmut und doch auch mit viel Freude auf die grössere Turnhalle sagten wir der Rischer Halle „good bye“.

Der Saisonabschluss wurde am 22. Mai 2008 mit dem Grillabend bei Joe's Magazin in Berchtwil gefeiert. Dank dem schönen Wetter und der regen Teilnahme war dieser Abend ein voller Erfolg.

Während den Sommerferien ruhte unsere Vereinsaktivität. Jedoch bereits am Samstag, 16. August hatte unser Verein seinen grossen Auftritt in Rotkreuz. Anlässlich des Gemeindeanlasses Risch Rotkreuz 4 you wurde auch die neue Dreifachturnhalle, genannt Sporthalle Dorfmat, eingeweiht. Als erster Verein überhaupt spielten die Rotkreuzer Unihockey Luchse um 09.00 Uhr in dieser neuen Halle einen Unihockeymatch. Das Spiel fand sogar auf dem Grossfeld statt. Bei diesem Spiel konnten wir ebenfalls unsere neuen, gelben T-Shirts den Rotkreuzern präsentieren.

Ab Dienstag, 19. August starteten wir mit dem wöchentlichen Training in der Sporthalle. Es macht Spass in der neuen Turnhalle zu spielen. Durch das grössere Spielfeld ergeben sich bessere Spielzüge und weniger verbissene Zweikämpfe. Das grössere Laufpensum bekommt jeder zu spüren je später der Abend wird. Machen wir weiter so, dann bleiben wir fit!

Am 14. September 2008 führten wir die obligate Herbstwanderung durch. Dem Organisator, Ritchie Kretz, ein liebes Dankschön. Die Teilnehmerzahl beschränkte sich auf wenige 7 Personen. Das Wetter war halt nicht gerade optimal. Die Wanderung startete auf dem Raten mit

dem Mittagshalt auf dem Gottschalkenberg. Wegen der Nebelwolke war's leider nichts mit der Aussicht auf's Zürcheroberland und bis zum Bodensee. Nach dem feinen Essen ging's munter weiter, noch zu satt und in Gesprächen vertieft, um sich grosse Gedanken über die Wegstrecke zu machen. So landeten wir halt in Menzingen statt in Oberägeri. Aber kein Problem, die ZVB macht auch in Menzingen halt. Es war trotz des schlechten Wetters eine schöne Wanderung.

Am 8. November 2008 spielten wir bereits zum zweiten Mal in der Turnhalle 4 ein Freundschaftsspiel gegen den reformierten Männertreff. Es machte wiederum sehr viel Spass. Auch diesmal durften wir wieder von der Gastfreundschaft des unterlegenen Gegners profitieren. Der gemütliche Höck in der reformierten Kirche wird nun bald zur Gewohnheit. Dem Küchenchef und Organisator Hans Michel sei hier nochmals herzlich gedankt.

Den Jahresabschluss feierten wir am 10. Dezember mit einem Essen im Ristorante Prisma in Cham. Trotz des einsetzenden Schneefalls haben viele Mitglieder den Weg dahin und natürlich auch wieder nach Hause gefunden.

Am 18. Oktober 2008 konnte Urs Küng seinen 40zgisten und am 10. Januar Hans Michel seinen 50zgisten Geburtstag feiern. Nochmals herzliche Gratulation an beide im Nachhinein.

Der Vorstand musste noch nicht tagen. Verschiedene anstehende Penzenzen werden immer direkt nach den Trainings besprochen. Der Verwaltungsaufwand ist somit noch gering.

Holzhäusern im März 2009
Hans Leibacher